

# INHALTSÜBERSICHT

7	Vorwort
	<i>Gérard Gäfgen</i>
9	<b>Leistungsprinzip und Bedarfsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft</b>
9	1. Leistungsniveau und Gesamtbedarf in der Wirtschaftsgesellschaft
14	2. Zwecke und Formen des Leistungsprinzips
20	3. Zwecke, Formen und Anwendungsbereiche des Bedarfsprinzips
25	4. Gleichheit, Ausbeutung und Diskriminierung beim Leistungs- und beim Bedarfsprinzip
31	5. Die Ausprägung beider Prinzipien in unterschiedlichen Gesellschaftsordnungen und Ordnungs-ideologien
	<i>Joachim Klaus</i>
36	<b>Durchbrechungen des Leistungsprinzips in der Marktwirtschaft</b>
36	I. Einleitung: Leistungsbezogene Faktorentlohnung in gesellschaftlichen Zielsystemen
37	II. Das Leistungsprinzip im System der Grenzproduktentlohnung
41	III. Die Rolle von Leistungskriterien bei der Lohnbildung in modernen Marktwirtschaften

51	IV. Abweichungen von leistungsbezogener Faktor- entlohnung im Rahmen gesamtwirtschaftlicher Verteilungsprozesse
57	V. Leistungsprinzip und staatliche Redistributions- politik
62	VI. Ergebnis: Die Impraktikabilität eines hetero- genen Leistungsdenkens als Verteilungsmaßstab
	<i>Klaus Heinemann</i>
63	<b>Soziale Kosten in der Leistungsgesellschaft</b>
	<i>Elisabeth Liefmann-Keil</i>
88	<b>Die Koordination von Leistungs- und Bedarfsprinzip im System der sozialen Sicherung</b>
	<i>Josef Hitpass</i>
104	<b>Leistungsprinzip und Bedarfsprinzip im Bildungswesen</b>
104	I. Epochaltypische Perspektiven
110	II. Bildung und Leistungsprinzip
117	III. Das Bedarfsprinzip im Bildungswesen
122	IV. Die Leistungsfähigkeit des Bildungswesens
	<i>Theodor Mulder</i>
130	<b>Menschlichkeit und Leistungsgesellschaft</b>
130	I. Einleitung
134	II. Das Menschliche und das Wirtschaftliche
140	III. Das Menschliche und seine Entfaltung als Norm für die Gestaltung der Gesellschaft
146	IV. Aussagen der christlichen Tradition
	<i>Gerd Böskes</i>
153	<b>Einige Gesichtspunkte der Diskussion</b>
153	I. Leistungsbegriff — Leistungsprinzip
164	II. Bedarfsbegriff — Bedarfsprinzip